

Rede zur Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Frau Erika Raupp

Sonntag, 15. Januar 2023
17 Uhr, Stadthalle Remseck

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrte Frau Erika Raupp,

ich freue mich sehr, auch auf Ihre Vita und Ihre Verdienste um die Stadt Remseck am Neckar kurz zurückzublicken zu dürfen. Angesichts Ihres schier grenzenlos wirkenden Engagements wird es zugegeben schwer sich kurz zu fassen.

Ihre politische Laufbahn begann 1970 als Sie in die SPD Remseck eintraten. Bereits von 1975 an waren Sie im Gemeinderat der neu gegründeten Reformkommune Remseck am Neckar. Weitere 4 Jahre später folgte die Wahl in den Kreistag, indem Sie auch bis 2004, also insgesamt 25 Jahre aktiv waren.

Ab 1992 waren Sie bis zu Ihrem Ausscheiden aus dem Gemeinderat im Juli 2009 Fraktionsvorsitzende der SPD. Sie gehörten dem Gemeinderat somit 34 Jahre ununterbrochen an und haben das kommunalpolitische Geschehen sehr lange begleitet.

Außerdem waren Sie in Ihrer Zeit im Gemeinderat ganze 14 Jahre lang die ehrenamtliche stellvertretende Bürgermeisterin bzw. Oberbürgermeisterin. In einer Rede im Jahr 2002, bezeichnete Sie der damalige Landrat Dr. Rainer Haas als „Mehrkämpferin in den sozialen Disziplinen“. Und in der Tat, in sozialen Angelegenheiten engagierten Sie sich besonders stark.

So haben Sie den Förderverein der Wilhelm-Keil-Schule seit dessen Gründung im Jahr 2004 bis 2020 als dessen Vorsitzende geprägt und sich immer für die die Belange der Schülerinnen und Schüler eingesetzt. So waren Sie eine der Haupt Initiatorinnen bei der Ausrichtung des Tags der Berufe an der WKS. Hierbei geht es darum, dass die Schülerinnen und Schüler die Chance erhalten sich bei einem potenziellen Arbeitgeber Ihrer Wahl einem „realen“ Vorstellungsverfahren stellen zu dürfen.

Von 1989 bis 2003 waren Sie Vorsitzende des Kreisverband Ludwigsburg der Arbeiterwohlfahrt. Seit der Gründung 1993 sind Sie, sehr geehrte Frau Raupp, Vorsitzende des Fördervereins der Kleeblatt Pflegeheime in Aldingen und Pattonville. Ihnen war es immer sehr wichtig, dass die Menschen in den Pflegeheimen nicht nur verwahrt werden, sondern eine möglichst hohe Lebensqualität haben. So war es Ihnen auch sehr wichtig, dass die Verleihung der Staufer Medaille, der höchsten Auszeichnung des Landes BW im Kleeblatt Heim in Aldingen stattfindet.

Für ihr außergewöhnliches Engagement wurden Sie unter anderem im Jahr 2002 mit dem Bundesverdienstkreuz und im Jahr 2016, wie gerade erwähnt mit der Staufermedaille ausgezeichnet.

Ihre ehrenamtlichen Leistungen sind herausragend und vorbildlich. Auch ihre Bereitschaft, sich stets mit hohem Zeiteinsatz erfolgreich für andere einzusetzen und dafür auch oftmals private und persönliche Wünsche zurückzustellen, ist anerkennenswert und beispielhaft.

Vielen Dank für Ihren Einsatz und Ihr Engagement.

Sehr geehrte Frau Raupp,

ich könnte die Liste mit Ihren Verdiensten für die Stadt noch weiter ausführen, aber ich denke das sprengt den zeitlichen Rahmen der Veranstaltung. Meine Feststellung ist, und ich bin sicher, sie findet auch bei den Anwesenden Zustimmung: Sie haben sich über Jahrzehnte und in außergewöhnlichem Maße für die Stadt Remseck am Neckar, für ihre Bürgerinnen und Bürger und das Gemeinwesen engagiert.

Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Sie ist die logische Konsequenz und eine Würdigung für ihre Verdienste um unsere Stadt. Ich darf mich stellvertretend für den Gemeinderat, die Stadtverwaltung, aber auch die ganze Stadtgemeinschaft, recht herzlich bei Ihnen beiden für Ihr außergewöhnliches Engagement bedanken.

Es freut mich sehr, dass wir in Remseck am Neckar so engagierte Menschen haben, die sich so für die Stadt und ihre Stadtgemeinschaft einsetzen.
Vielen Dank dafür.

Ich bitte Sie nun zu mir auf die Bühne zu kommen.

Frau Erika Raupp Sie erhalten nun die Urkunde mit folgendem Wortlaut:

*Der Gemeinderat der Stadt Remseck am Neckar hat in seiner Sitzung am 25.10.2022 beschlossen Frau Erika Raupp in Würdigung Ihrer herausragenden Verdienste um die Stadt Remseck am Neckar das Ehrenbürgerrecht zu verleihen.
Remseck am Neckar, den 15. Januar 2023*

Herzlichen Glückwunsch!

Sehr geehrte Damen und Herren,
nachdem die zwei frischgebackenen Ehrenbürger sich ins Goldene Buch der Stadt Remseck am Neckar eingetragen haben spielt der Musikverein Aldingen /Blasorchester Remseck zu Ehren von Herrn Ehrenbürger OB a.D. Karl-Heinz Schlumberger und Frau Ehrenbürgerin Erika Raupp, den Radetzkymarsch von Johann Strauß.